



Sitzung vom 5. September 2023

BESCHLUSS NR. 355 / S7.06.30

Hallenbad Sanierung Badwassertechnik Nachtrag Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Die Sanierung der Badwassertechnik der beiden 25-Meter-Becken im Hallenbad ist seit Mitte Mai im Gange. Mit den Stadtratsbeschlüssen Nr. 122 vom 16. März 2021, Nr. 337 vom 29. Juni 2021 sowie Nr. 363 vom 6. September 2022 bewilligte der Stadtrat einen einmaligen Kredit von netto 1 700 000 Franken inkl. MWST und beschloss diverse Arbeitsvergaben.

Die Arbeitsvergabe Baumeister erfolgte mit Stadtratsbeschluss Nr. 363 vom 6. September 2022 im freihändigen Verfahren für Fr. 199 144.55 an die Firma «Stucki Bauunternehmung AG», 8620 Wetzikon. Beim Einladungsverfahren wurde keine gültige Offerte eingereicht, daher konnte die Arbeitsleitung freihändig vergeben werden.

Die zwei Ausgleichsbecken vom Sport- und Spassbecken wurden während der Sanierung von einem Ingenieur geprüft. Dies war erst möglich, nachdem das Wasser abgelassen worden war. Bei der Überprüfung wurden Mängel am Beton und der Armierung festgestellt, die zwingend saniert werden müssen. Da diese Sanierung spezifisches Fachwissen erfordert, kann diese nicht von der bereits im Projekt involvierten «Stucki Bauunternehmung AG» ausgeführt werden. Aus diesem Grund erfolgte für diese Arbeiten eine erste Vergabe durch die Abteilung Gesundheit über 49 865.10 Franken direkt an die spezialisierte Firma «Marti AG, Bauunternehmung». Im Verlaufe der Umsetzung hat der Ingenieur erneut eine Inspektion vorgenommen und festgestellt, dass noch weiterführende Arbeiten notwendig sind. Die Nachtragsofferte dafür belief sich auf 48 357.30 Franken. Die zwei Offerten zusammen ergeben somit ein Total von 98 222.40 Franken, wofür eine Vergabe durch den Stadtrat notwendig ist.

Offerten Marti AG	Franken
Offerte 1 vom 14.07.2023	49 865.10
Offerte 2 vom 04.08.2023	48 357.30
Total inkl. MWST brutto	98 222.40

Beschaffungswesen

Die Vergaben erfolgen gemäss dem öffentlichen Beschaffungswesen des Kantons Zürich und den städtischen Submissionsrichtlinien.

Arbeitsvergaben

Mit vorliegendem Beschluss wird im Rahmen des Projektes Sanierung Badwassertechnik Hallenbad die spezifischen Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Ausgleichsbecken vergeben.

**Arbeitsvergabe Salzelektrolyseanlage**

Vorhaben	Hallenbad «Sanierung Badwassertechnik»
Arbeitsgattung	Baumeister
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Fr. 150 000.
Vergabesumme ¹	Fr. 98 222.40 (inkl. MWST)
Firma und Ort	«Marti AG, Bauunternehmung», 8050 Zürich
Datum Offerten	14.07.2023 und 04.08.2023

Die Sanierungsarbeiten an den Ausgleichsbecken sind sehr fachspezifisch und können nur durch wenige Baumeister durchgeführt werden. Die Firma «Marti AG, Bauunternehmung» verfügt über das nötige Know-how und hat bereits im Projekt Sanierung Sprungturm im Strandbad Uster gute Arbeit geleistet. Aus diesem Grund sowie wegen der zeitlichen Dringlichkeit wurden keine weiteren Offerten eingeholt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Arbeiten «Baumeister» werden im freihändigen Verfahren für Fr. 98 222.40 (inkl. MWST) an die Firma Marti AG, Bauunternehmung, 8050 Zürich, gemäss Offerten vom 14.07.2023 und 04.08.2023 vergeben.
2. Mitteilung an
 - Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Karin Fehr
 - Abteilungsleiterin Gesundheit, Anita Bernhard
 - Abteilung Finanzen
 - Abteilung Gesundheit, Leiterin LG Sportanlagen, Alexandra Frick
 - Die berücksichtigte Firma durch die Abteilung Gesundheit

öffentlich

¹ Inklusive Mehrwertsteuer